|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| Antrag | **E 01** |  |
| **Antragsteller:** | **Geschäftsführender Bezirksvorstand** |
| **Betrifft:** | **Reduzierung der Arbeitszeit für ältere Beamtinnen/Beamte und Tarifbeschäftigte** |

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| *Der 17. Ordentliche Delegiertentag der GdP Bezirk BKA möge beschließen:* | | |
|  |  |  |
| Der Bundesvorstand wird gebeten, auf Regelungen zur Reduzierung der Wochenarbeitszeit für ältere Beamtinnen und Beamte sowie Tarifbeschäftigte hinzuwirken. Die Arbeitszeit soll auf Antrag für ältere Beamte und Tarifbeschäftigte bei vollem Lohnausgleich um eine Stunde reduziert werden können. | | |
| **Begründung:**  Die Verlängerung der Lebensarbeitszeit, die zunehmende Digitalisierung und die damit einhergehende Arbeitsverdichtung führt bezogen auf die Gesamtlebensarbeitszeit zu erheblichen Zusatzbelastungen, die sich auf die Gesundheit und Leistungsfähigkeit insbesondere älterer Beamtinnen/Beamter und Tarifbeschäftigter auswirken. Dem soll Rechnung getragen werden, in dem die wöchentliche Arbeitszeit auf Antrag maßvoll reduziert werden kann, ohne dass es zu Einkommenseinbußen kommt. Im Bundesland Hessen wurden bereits entsprechende Regelungen herbeigeführt. | | |
|  |  |  |

**Empfehlung der**

**Antragsberatungskommission:**

|  |  |  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- |
|  | Annahme |  | Annahme als Arbeitsmaterial zu |  | Erledigt durch |  | Nichtbefassung |
|  | Annahme mit Änderung |  | Annahme als Arbeitsmaterial |  | Nichtbehandlung |  | Ablehnung |